



Protokoll des Umlaufverfahrens zur Beschlussfassung 2020

Datum Ende des Umlaufverfahrens: 16.05.2020

Grundlage der Beschlussfassung im Umlaufverfahren ist die geänderte Gesetzeslage während der Coronapandemie.

(Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht. Art. 2 § 5 des Gesetzes sieht auch Änderungen des Vereinsrechts vor.

§5 (3) Abweichend von § 32 Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs ist ein Beschluss ohne Versammlung der Mitglieder gültig, wenn alle Mitglieder beteiligt wurden, bis zu dem vom Verein gesetzten Termin mindestens die Hälfte der Mitglieder ihre Stimmen in Textform abgegeben haben und der Beschluss mit der erforderlichen Mehrheit gefasst wurde.)

Der Versand der Unterlagen erfolgte termingerecht an alle Mitglieder per Postversand. Enthalten waren alle erforderlichen Unterlagen und eine TOP-Liste.

Zur Beschlussfassung standen folgende Beschlüsse an:

TOP 6: Entlastung:

Die erforderlichen Berichte waren zur Einsicht beigefügt, darunter der Rechenschaftsbericht des Vorstandes, der Kassenbericht, die E/A Berechnung, das Inventarverzeichnis und der Haushaltsplan 2020.

Ebenfalls beigefügt war der Bericht der Kassenprüfung, angekündigt unter TOP 5: *(Die Kasse wurde geprüft. Kassenprüfung: Bärbel Keschull und Petra Steyer. Die Kassenprüferinnen haben die Entlastung des Vorstandes im Kassenprüfbericht empfohlen.)*

TOP 9: Satzungsneufassung

Die Satzungsneufassung lag mit den gekennzeichneten Änderungen und entsprechenden Erläuterungen dem Umlauf bei.

TOP 10: Beitragsordnung

Die zu beschließende Beitragsordnung lag dem Umlauf bei.

Für Rückfragen zu den TOPs stand der Vorstand für die gesamte Dauer des Umlaufverfahrens per Telefon und Email zur Verfügung.

Ergebnis der Abstimmung:

Zum Zeitpunkt des Umlaufverfahrens waren 331 stimmberechtigte Mitglieder im CIV NRW angemeldet 50% davon entsprechen 166 Mitglieder.

Es beteiligten sich 183 Mitglieder und damit über 50 % der Mitglieder am Umlaufverfahren. Das Umlaufverfahren ist somit nach Art. 2 § 5 (3) (siehe oben) gültig.



Es stimmten 183 Teilnehmer ab, ein Stimmzettel war ungültig (Fremdabgabe für Mitglied ohne Stimmrechtsübertragung), gültige Stimmen 182.

Abstimmung Entlastung

Ja Stimmen: 177

Nein Stimmen: 0

Enthaltungen: 5

Beschluss:

Es wird festgestellt, dass der Antrag der Kassenprüferinnen mit der nach der Satzung erforderlichen Mehrheit angenommen ist.

Der Vorstand wird entlastet

Abstimmung Satzungsneufassung

Änderungsanträge der Mitglieder gab es nicht.

Ja Stimmen: 180

Nein Stimmen: 2

Enthaltungen: 0

Beschluss:

Es wird festgestellt, dass der Antrag des Vorstands mit der nach der Satzung erforderlichen Dreiviertel-Mehrheit angenommen ist.

Abstimmung Beitragsordnung

Änderungsanträge der Mitglieder gab es nicht.

Ja Stimmen: 180

Nein Stimmen: 0

Enthaltungen: 2

Beschluss:

Es wird festgestellt, dass der Antrag des Vorstands mit der nach der Satzung erforderlichen Dreiviertel-Mehrheit angenommen ist.

Die Satzungsneufassung und die Beitragsordnung wird dem Amtsgericht Hagen zeitnah zur Anmeldung vorgelegt.

Protokoll: Peter Hölterhoff, Schriftführer
Iserlohn, 18.05.2020

Marion Hölterhoff, Vorsitzende
Iserlohn, 18.05.2020
Unterschrift: